



Institut für Vogelforschung

„Vogelwarte Helgoland“
Wilhelmshaven



Einstellungsdatum: 01.05.2025
Besoldungs-/Entgeltgruppe: bis E10

Bewerbungsschluss: 12.02.2025
Stellenumfang: 1; befristet

Für die (Leitung der) Fachbibliotheken des Instituts für Vogelforschung (IfV) und des Instituts für historische Küstenforschung (NIhK), beide Wilhelmshaven, ist am IfV **zum 01.05.2025** die Stelle

**einer Bibliothekarin/
eines Bibliothekars (w/m/d) (TV-L 10)**

oder einer Fachangestellten/eines Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek (w/m/d) (TV-L 8)

bis zum 31. Dezember 2026 im Rahmen einer Mutterschutz- und anschließenden Elternzeitvertretung zu besetzen. Die Stelle umfasst vom 01.05. bis 31.12.2025 50 %, und ab 01.01.2026 bis 31.12.2026 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer Vollzeitbeschäftigung.

Die Institute und ihre Bibliotheken

Das Institut für Vogelforschung "Vogelwarte Helgoland" (IfV) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur. Das IfV betreibt Grundlagenforschung und beschäftigt sich mit den vielfältigen Beziehungen zwischen Vögeln und ihrer Umwelt. Leitthemen der wissenschaftlichen Arbeit sind die Vogelzugforschung und die Biologie der Lebensgeschichte. Das IfV ist zudem die Beringungszentrale für Nordwestdeutschland. Von zentraler Bedeutung für die Arbeit des IfV ist seine Institutsbibliothek, die an den beiden Standorten Wilhelmshaven und Helgoland untergebracht ist und insgesamt 49.000 Titel in gedruckter und digitaler Form enthält.

Das Niedersächsische Institut für historische Küstenforschung (NIhK) untersteht ebenfalls direkt dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur und erforscht als außeruniversitäre Forschungseinrichtung die eng miteinander verwobene Entwicklung der Besiedlung, der Landschaft und der Vegetation in den Küstenzonen des norddeutschen Raums und der benachbarten Landschaften seit dem Ende der letzten Eiszeit vor rund 12000 Jahren. Im NIhK arbeiten Natur- und Kulturwissenschaften insbesondere in den Disziplinen Küsten- und Quartärgeologie, Bodenkunde, Landschafts- und Siedlungsarchäologie, Historische Geographie, Archäobotanik und Vegetationsgeschichte interdisziplinär und eng zusammen. Die institutseigene Bibliothek enthält über 60.000 Titel aus allen im NIhK vertretenen Fachrichtungen und benachbarter Disziplinen in Buchform oder als digitales Medium.

Beide Bibliotheken sind Teil des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz (GBV).

Trotz der unterschiedlichen wissenschaftlichen Ausrichtung beider Institute besteht eine enge Kooperation, die unter anderem in der Leitung beider Institutsbibliotheken durch die gleiche Person ihren Ausdruck findet.

Folgendes Aufgabenfeld steht im Mittelpunkt der ausgeschriebenen Stelle:

- Vorübergehende Übernahme der Leitung der Institutsbibliotheken
- Erwerbung nach Rücksprache mit den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Formal- und Bestandserschließung

- Leihverkehr
- Korrespondenz in Deutsch und Englisch mit Verlagen, Lieferanten, Bibliotheken und Tauschpartnern
- Abwicklung des Schriftentauschs
- Organisation der Bestandserhaltung bzw. von Buchbindearbeiten

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden folgende Qualifikationen erwartet:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium zur Diplombibliothekarin bzw. zum Diplombibliothekar oder zum B.A. in Bibliotheks- und/oder Informationswissenschaft bzw. ein vergleichbarer Studienabschluss
- Oder: eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Fachangestellten/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek mit entsprechenden Berufserfahrung in einer wissenschaftlichen Bibliothek
- Fundierte Regelwerkskenntnisse in Resource Description and Access (RDA), das seit 2015 an beiden Instituten das Regelwerk bei der Katalogisierung bildet
- Sicherer Umgang mit integrierter Bibliothekssoftware, vorzugsweise OCLC/PICA
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache

Darüber hinaus sind folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwünscht:

- Erfahrung in bibliothekarischen Geschäftsgängen, vorzugsweise einer wissenschaftlichen Spezialbibliothek
- Kenntnisse im Archivwesen
- Praktische Erfahrung in der Erwerbung und Katalogisierung fremdsprachiger Medien
- Praktische Erfahrung mit der Datenbank K10plus des Gemeinsamen Bibliotheksverbands der norddeutschen Bundesländer (GBV) und des Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB)
- Interesse an historischen, archäologischen und/oder ornithologischen Themen

Weitere Erläuterungen

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das IfV in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Personen nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung oder Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in das Bewerbungsschreiben oder den Lebenslauf aufzunehmen.

Das IfV strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Bewerbungen in elektronischer Form mit Lebenslauf, ausführlicher Übersicht über den beruflichen Werdegang, einer aktuellen dienstlichen Beurteilung bzw. einem aktuellen Zeugnis sowie bei Bewerberinnen und Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst dem schriftlichen Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte (unter Angabe der Ansprechpartnerin oder des Ansprechpartners in der jeweiligen Personaldienststelle) werden **bis zum 12.02.2025** als kombiniertes pdf-Dokument erbeten an:

Prof. Dr. Miriam Liedvogel
 Direktorin Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“
 E-Mail: poststelle@ifv-vogelwarte.de

Interviews sind für den 17. Und 24. Februar 2025 geplant.

Hinweis:

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden vier Wochen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Nähere Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter: <https://ifv-vogelwarte.de/generische-navigation/datenschutz>